

02.07.2026

Bericht

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 27.08.2026

1. Gegenstand der Vorlage:

Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr. 0472/IX aus der 11. BVV vom 23.06.2022, Verkehrssicherheit in der Marzahner Promenade erhöhen

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung der BVV wurde gefolgt.

In der Marzahner Promenade, Höhe Hausnummer 30, wurde ein Fußgängerüberweg eingerichtet.

Das Bezirksamt hat sich zudem an die Berliner Polizei gewandt, um die Durchführung von Verkehrskontrollen zur Überwachung der Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h zu erwirken. Eine entsprechende Stellungnahme der Berliner Polizei ist dem Anhang beigelegt.

Nadja Zivkovic
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

Polizei Berlin

Landespolizeidirektion

Direktion 3 (Ost)



Polizei Berlin • Poelchastr. 1 • 12681 Berlin

Bezirksbürgermeisterin von Berlin

Marzahn-Hellersdorf

Frau Zivkovic

12591 Berlin

(per E-Mail)

GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)

Dir 3 St 14-08171

Bearbeiter/-in: PHKin Rimbach

Zimmer: 305

Dienstgebäude:

Poelchastr. 1, 12681 Berlin

Tel.: Durchwahl +49 30 4664-301420

Vermittlung +49 30 4664-0

E-Mail: Dir-3-St-14@polizei.berlin.de

www.polizei.berlin.de

www.110prozent.berlin

19. Mai 2025

Verkehrssicherheit in der Marzahner Promenade

Ihr Schreiben vom 12. Mai 2025 – Beschluss der BVV 0472/IX

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Zivkovic,

ich wurde mit der Beantwortung Ihres Schreibens vom 12. Mai 2025 beauftragt.

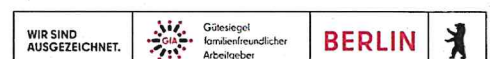
Für die Marzahner Promenade liegen weder dem Polizeiabschnitt 33 noch hiesiger Dienststelle aktuelle Beschwerden Anwohnender vor.

Eine Auswertung der Unfalllage für die Marzahner Promenade ergab keine Auffälligkeiten. Für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.03.2025 wurden insgesamt 57 Verkehrsunfälle polizeilich bekannt (ohne Park- und Rangier-Unfälle), bei denen vier zu Fuß gehende Verkehrsteilnehmende beteiligt waren. Zwei der zu Fuß gehenden Personen betraten die Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten. Das Gros der 57 Verkehrsunfälle waren auf Einfahren in den Fließverkehr und zu geringer Sicherheitsabstand zurückzuführen. Unfälle auf Grund überhöhter Geschwindigkeit wurden nicht registriert.

Bei bislang durchgeführten Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen (Radar) wurden bei 531 gemessenen Fahrzeugen 13 Überschreitungen der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von

Verkehrsverbindungen:
Tram M5, M8 oder M10
Lesser-Ury-Weg
Bus 245
Lüneburger Str.

Bahn
S3, S5, S7, S9, FEX, HBX,
RB10, RB14, RB20, RB22 bis 24,
RE 1 bis 5, RE7, U5
S+U Bhf Berlin Hauptbahnhof



30 km/h festgestellt, elf davon im Bereich von bis zu 20 km/h der Spitzenwert lag bei 42 km/h. Zwei der Messungen waren ungültig. Insgesamt ist die Zahl der Überschreitungen eher als gering einzustufen.

Auch von der Unfalllage her stellt die Marzahner Promenade keine herausragende Besonderheit dar. Dass ein subjektives Empfinden bei verstärktem Lieferverkehr ein anderes Bild widerspiegelt, ist verständlich.

Der Abschnitt 32 wird gebeten, die Verkehrssituation dieser Örtlichkeit dennoch zu prüfen und bedarfsgerecht Überwachungsmaßnahmen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

